



**Bundesverband
Freie Darstellende
Künste**

Neues vom BFDK, Juli 2026

Hallo {{ contact.VORNAME }} {{ contact.NACHNAME }},

mit dem ersten Entwurf für den Bundeshaushalt 2027 legt die Bundesregierung nicht nur Zahlen vor, sondern macht auch ihre kulturpolitischen Prioritäten sichtbar. Vieles bleibt dabei noch offen – und wird in den kommenden Wochen im parlamentarischen Verfahren entschieden.

Ein ermutigendes Signal gab es beim Parlamentarischen Frühstück zu „Kultur macht stark“ in der vergangenen Woche. Die fraktionsübergreifende Unterstützung für eine Fortführung des Programms ab 2028 macht Hoffnung. Gerade angesichts wachsender sozialer Ungleichheiten und demokratischer Herausforderungen braucht kulturelle Bildung Verlässlichkeit und Planungssicherheit.

Weniger erfreulich fällt der Blick auf die Förderung der BFDK-Geschäftsstelle aus. Nach aktuellem Stand würden die Mittel 2027 deutlich unter das Niveau des Vorjahres sinken. Damit wäre die Arbeitsfähigkeit unseres Verbandes gefährdet. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern werden wir uns für eine auch zukünftig starke und stabile Geschäftsstellenförderung und für ein ergänzendes Bundesprogramm stark machen.

Ein Bundesprogramm, das länderübergreifende Kooperationen stärken, den Austausch fördern, Netzwerke

ausbauen kann und damit einen essenziellen Beitrag zur künstlerischen Weiterentwicklung sowie zur kulturellen Teilhabe in allen Regionen Deutschlands leisten kann.

Die Haushaltsberatungen der kommenden Monate werden richtungsweisend sein. Kultur ist keine freiwillige Zugabe, sondern eine Investition in demokratische Teilhabe, künstlerische Freiheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Dafür werden wir uns weiterhin einsetzen.

Ich wünsche Ihnen und Euch, dass wir gemeinsam den Mut behalten.



Mit
entschlossenen Grüßen,
Cilgia Gadola
Geschäftsführung BFDK

Was uns beschäftigt

Frist 19.07.2026

Stellenausschreibung: Referent*in (m/w/d) für Programm und Kommunikation

Der Bundesverband Freie Darstellende Künste (BFDK) sucht zum 14. September 2026 eine*n kommunikationsstarke*n und projekterfahrene*n Referent*in „Programm und Kommunikation“ für das Projekt „Vielfalt gestalten“ befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung.

→ **mehr erfahren**

17.09.2026 | 15:00–17:00 Uhr | online

Workshop „Honorare Berechnen“

Was ist meine Arbeit wert?

Die Frage nach dem eigenen Honorar beschäftigt viele Selbstständige, insbesondere in kulturellen und kreativen Berufen. Während zahlreiche Berufsverbände ihren Mitgliedern Honorartabellen zur Verfügung stellen, die als Orientierung dienen können, existieren für Kulturarbeitende vor allem Honoraruntergrenzen. Diese Untergrenzen sollen einen Mindeststandard etablieren und die häufig drohende Selbstausbeutung verhindern. Doch häufig stellt sich die Frage, ob diese Untergrenze zum individuellen Bedarf passt.

→ **mehr erfahren**

22.09.2026 | 14:00–16:00 Uhr | online

„tanz + theater machen stark“-Stammtisch #27: Wege zu den Künsten und zur kulturellen Bildung – Netzwerke stärken, Zugänge ermöglichen

Wie kommt Kultur zu Kindern und Jugendlichen und wie finden Kinder und Jugendliche den Weg zur Kultur? Diesen Fragen widmen wir uns bei unserem nächsten Stammtisch gemeinsam mit Lars Hecker, ehemals Projektleiter des BFDK-Programms „Verbindungen fördern“, aktuell Doktorand mit dem Forschungsschwerpunkt Netzwerke in Kunst und Kultur sowie Projektleiter der „Offensive Kulturbus“.

→ **mehr erfahren**

24.09.2026 | 14:00–16:00 Uhr | online

Workshop „Honorare Verhandeln“

In diesem Workshop mit Rechtsanwalt Stephan Müller sollen Künstler*innen praxisnah und strategisch in die Lage versetzt werden, ihre eigenen wirtschaftlichen Interessen selbstbewusst und professionell zu vertreten. Der Workshop verbindet rechtliche Grundlagen mit konkreten Verhandlungstechniken, typischen Argumentationsmustern der Institutionen sowie sofort anwendbaren Formulierungs- und Handlungshilfen.

→ **mehr erfahren**

13.10.2026 | Theater BAden-ALsace (BAAL)

„tanz + theater machen stark“ – Fachtag „Zwischen Dorfplatz und Theaterraum“

Die künstlerische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in ländlichen Räumen steht im Mittelpunkt des nächsten Fachtags von „tanz + theater machen stark“. Wie gelingt kulturelle Bildung dort, wo weite Wege, fehlende Mobilitätsangebote oder begrenzte Infrastruktur den Zugang erschweren? Welche Potenziale bieten regionale Netzwerke, dritte Orte oder Regionalsprachen für die künstlerische Arbeit? Und wie können nachhaltige Strukturen entstehen, die Kinder und Jugendliche langfristig erreichen?

→ **mehr erfahren**

12. & 13.11.2026 | Berlin | Save the date

Nächste Schritte: Zugängliche Zusammenarbeit weiterdenken

Eine Fachveranstaltung für kleine Strukturen im Spannungsfeld von Ansprüchen, Ressourcen und Arbeitsalltag

Ihr habt Strategien und Strukturen für gerechte Arbeitsbedingungen entwickelt und stoßt bei der Umsetzung im Arbeitsalltag auf Herausforderungen? Ihr seid ein kleines Team, das Schritte in Richtung Zugänglichkeit unternommen hat und diese gern verstetigen möchte? Dann ist diese fokussierte Fachveranstaltung für euch!

→ **mehr erfahren**

Neue Beiträge

Campus Freie Darstellende Künste

Der „Campus Freie Darstellende Künste“ versammelt als Wissensplattform Informationen rund um die Arbeit in den Freien Darstellenden Künsten.

Dort findest du jetzt neu Informationen zum Thema Honorare. Die neuen Beiträge „Honorare Berechnen“ und „Honorare Verhandeln“ dienen dir neben unserer Empfehlung zur Honoraruntergrenze als Handreichungen zur klareren Bestimmung passender Honorare.

→ **mehr erfahren**

Aus den Netzwerken

Künstlersozialversicherung: Abgabesatz steigt 2027 auf 5,0 Prozent

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat den Entwurf der Künstlersozialabgabe-Verordnung 2027 vorgelegt. Danach steigt der Abgabesatz zur Künstlersozialversicherung zum 1. Januar 2027 von 4,9 auf 5,0 Prozent und kehrt damit auf das Niveau der Jahre 2023 bis 2025 zurück.

→ **mehr erfahren**

Studie des Instituts für Kulturelle Teilhabeforschung „Kultur als Standortfaktor in Berlin“

Am 29.06.2026 veröffentlichte das Institut für Kulturelle Teilhabeforschung (IKTf) die Studienergebnisse des Forschungsprojekts „Kultur als Standortfaktor in Berlin“.

Die Ergebnisse der Studie machen deutlich, dass Kürzungen in der öffentlichen Kulturförderung bedeutende gesamtwirtschaftliche und ökonomische Einbußen mit sich bringen.

→ **mehr erfahren**

Frist 31.07.2026

Open Call: Jugendbeteiligungsprojekte gesucht

ForesTEEN sucht Projekte, in denen Jugendliche aktiv an der Gestaltung, Organisation oder Co-Kuration kultureller und künstlerischer Prozesse beteiligt sind!

→ **mehr erfahren**

Frist 01.09.2026

DIRECTORS IN TYA 2027

Alle zwei Jahre veranstaltet die ASSITEJ Deutschland das Internationale Regieseminar für Kinder- und Jugendtheater, seit 2018 unter dem Titel DIRECTORS IN TYA – An International Exchange.

Noch bis zum 1. September können sich Künstler*innen aus der ganzen Welt für das internationale Programm bewerben.

→ **mehr erfahren**

24.–27.09.2026 | Köln

11. Deutsche Kinder-Theater-Fest

Das 11. Deutsche Kinder-Theater-Fest findet vom 24. bis 27. September 2026 in Köln auf dem Zirkusgelände von LATIBUL Theater- und Zirkuspädagogisches Zentrum Köln statt. Im Rahmen des Festes sind die ASSITEJ e.V. und das KJTZ Gastgeber*innen des intergenerationalen, interaktiven Fachaustauschs zu Macht und Mitbestimmung im Theater: „Wer lenkt Utopia? (AT)“.

→ **mehr erfahren**

Das ist jetzt wichtig

**Erfolgreiches Bildungsprogramm „Kultur macht stark“
jetzt fortführen – Verzögerungen gefährden
Bildungschancen für Kinder und Jugendliche**

Der Entwurf zum Bundeshaushalt 2027 lässt zentrale Fragen zur Zukunft des Bundesprogramms „Kultur macht stark“ offen. Dabei

erreicht das bundesweit einzigartige Programm gerade jene Kinder und Jugendlichen, deren Bildungs- und Teilhabechancen besonders gefährdet sind. Jetzt braucht es eine verbindliche Zusage für eine bedarfsgerechte Finanzierung und die Fortführung des Programms. Jede Verzögerung oder Schwächung sendet ein falsches Signal für Bildungsgerechtigkeit in Deutschland.

→ **mehr erfahren**

**Weitere aktuelle Nachrichten,
Termine und Hinweise
finden Sie auch
auf unserer → Website**

Herausgeber / V.i.S.d.P.

Bundesverband Freie Darstellende Künste e.V.
Dudenstraße 10 · 10965 Berlin
Tel. 030. 51 56 52 5-40 · Fax. 030. 51 56 52 5-56
E-Mail: post@darstellende-kuenste.de
Internet: darstellende-kuenste.de

Vereinsregister: Amtsgericht Charlottenburg, VR 31499 B

vertreten durch den Vorstand

Nina de la Chevalerie, Eva-A. Maj, Corinna Preisberg, Kathrin Schremb, Ulrike Seybold

Geschäftsführung

Cilgia Gadola und Paul Hess (Kontakt siehe oben)

Redaktion

Bundesverband Freie Darstellende Künste e.V.
Quellen: Die »BFDK-Informationen« beziehen sich und zitieren Ankündigungstexte zahlreicher Quellen/Veranstalter*innen/Einrichtungen/Akteur*innen. Die übernommenen Ausgangstexte wurden geringfügig bearbeitet und dem Newsletter-Format angepasst.

Haftungsausschluss

Alle Angaben ohne Gewähr. Der Bundesverband Freie Darstellende Künste e.V. ist nicht verantwortlich für die Inhalte auf den verlinkten Seiten.

Gefördert durch

den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Abmelden
Im Browser öffnen